

LAUFRAD

es geht vorwärts!



Katholische Familienpflege



IM DEKANAT
ESSLINGEN-NÜRTINGEN

Auskunft und Beratung

Katholische Familienpflege
im Dekanat Esslingen-Nürtingen

Werastraße 20
72622 Nürtingen

Einsatzleitung: Bettina Betzner
HOT®-Kordinatorin: Nicole Hilß

Telefon Nürtingen: 07022/3 85 15
Fax Nürtingen: 07022/90 31 02
Telefon Esslingen: 0711/79 4187-15

E-Mail: info@kath-familienpflege-es-nt.de
www.kath-familienpflege-es-nt.de



Bildnachweise: KFP; marcovector, Freepik



Katholische Familienpflege



IM DEKANAT
ESSLINGEN-NÜRTINGEN

FAMILIEN GERATEN AUS UNTERSCHIEDLICHEN GRÜNDEN IN ÜBERFORDERUNG

Diese Gründe können sein:

- die oft durch Verdrängung kompensiert wird
- Ein Schicksalsschlag, wie Unfall, langanhaltende Erkrankung oder Tod
- Das tiefgehende Erlebnis von Geburt, Trennung und Scheidung
- Ein Kind oder Elternteil mit Behinderung

Unsere Arbeit beginnt im Alltag der Familie. Die Fachkräfte der Familienpflege kommen zur Familie nach Hause und helfen ganz praktisch.

Die Familie wird entlastet! Unterstützung bei der Haushaltsführung, Kinderbetreuung- und versorgung.

Die Unterstützung erleichtert, stärkt die eigenen Kräfte und ermöglicht den Blick nach vorne. Ressourcen der Familien kommen zu Tage!

Nach einiger Zeit können die Eltern ihre Fähigkeiten selbstverantwortlich besser einsetzen.

Zielgruppe

Familien mit einem großen Hilfebedarf:

- Kind oder Eltern mit Behinderung
- Langanhaltende Erkrankung oder Tod
- Tiefgehendes Erlebnis von Geburt, Trennung und Scheidung
- Eltern, die momentan ihren Erziehungsauftrag nicht alleine erfüllen können

Zielsetzung

Das **LAUFRAD** hilft und befähigt, im eigenen Tempo, die Füße auf den Boden zu bekommen; als Familie das Gleichgewicht im Alltag halten zu können; im Tun und nach gemeinsamer Zeit selbstsicher vorwärts zu kommen.

SICHERUNG DES KINDESWOHL DURCH LÄNGERFRISTIGE BEGLEITUNG

- entlasten
- unterstützen
- Ressourcen erkennen
- stärken
- befähigen

Voraussetzung

- Bereitschaft zur Zusammenarbeit
- Motivation sich auf Veränderungen einzulassen

Arbeitsfelder

- Alltagsorganisation in einer Familie
- Gestaltung eines guten Umfeldes für die Kinder
- Unterstützung im Haushalt
- Wahrnehmung der Erziehungsfähigkeit bei Kindern fördern
- Eltern-Kind-Bindung stärken

Methoden

- Entlasten, unterstützen durch praktisches Tun – Vorbild sein
- kontinuierlicher Vertrauensaufbau
- aufsuchende Hilfe im Lebensmittelpunkt

Umfang und Dauer

- Dauer: bis zu 18 Monaten
- wöchentlicher, flexibler Stundenumfang (bis 20 Stunden in der Woche)
- Hilfeplangespräch nach Bedarf in der Regel halbjährlich

Qualität

- Eingesetzt werden ausgebildete HOT®-Trainerinnen und weitere qualifizierte Fachkräfte der Familienpflege
- regelmäßig Supervision, Teamsitzung, Fallbesprechung
- Weiterbildung
- Dokumentation